

Mittwoch, 22. April 2020, 10 bis 18 Uhr

Kleist-Museum wieder für Ausstellungsbesuch geöffnet

Zutritt für maximal 10 Personen gleichzeitig / entspannter Kulturgenuss in harten Zeiten

Das Kleist-Museum Frankfurt (Oder) öffnet ab Mittwoch, den 22. April 2020, wieder seine Türen für Einzelbesucherinnen und -besucher. Unter Berücksichtigung der strengen Auflagen des Landes und der Empfehlungen des Museumsverbandes wird es nun in eingeschränktem Maß möglich sein, die Ausstellungen – sowie die erst Ende Februar eröffnete Sonderschau „*versetzen. Über das Marionettentheater*“ – zu besichtigen.

Im Haus gelten die gesetzlich vorgeschriebenen Hygienestandards: Es dürfen sich nur maximal 10 Personen gleichzeitig in den Wartebereichen aufhalten, der Mindestabstand von 1,5 Metern ist einzuhalten und die Nutzung der bereitgestellten Handschuhe zum Umblättern der Leuchtbücher verpflichtend. Der Zutritt zu den kleineren Ausstellungsräumen ist nur einzeln gestattet. Auch die Ausleihe von Audioguides erfolgt vorerst nicht.

Ein virtueller Besuch lohnt sich übrigens auch: Pünktlich zu seinem 220. Geburtstag hat das Museum jetzt einen neuen Blog über Franz von Gaudy veröffentlicht, der spannende Geschichten über den Frankfurter Dichter erzählt: <https://franzvongaudy.wordpress.com/>. Aktuelle Informationen zum Ausstellungsbetrieb und geplanten Veranstaltungen sind der Website des Kleist-Museums zu entnehmen: www.kleist-museum.de.

Die Planungen für virtuelle Führungen durch das Kleist-Museum und andere digitale Angebote laufen.

Stiftung Kleist-Museum

Faberstraße 6-7

15230 Frankfurt (Oder)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10–18 Uhr, Montag geschlossen

Museumseintritt: 5 €, ermäßigt 3 €

Telefon: 0335-387 221 12

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@kleist-museum.de

Internet: www.kleist-museum.de